

13.01.1998 W17

# Schlimmes verhindert!

kö/t **Schierhorn.** Eine hallen-ähnliche Garage in Drumbergen stand in Flammen, und nur dem Einsatz von sechs Feuerwehren war es zuzuschreiben, daß Schlimmeres verhindert werden konnte: Die Schierhorner Feuerwehr war an den Löscharbeiten beteiligt, und das war ihr größter Einsatz im vergangenen Jahr. Ortsbrandmeister Herbert Kopelke ließ auf der Jahreshauptversammlung die insgesamt vier Einsätze im vergangenen Jahr noch einmal Revue passieren.

Fünf Feuerwehrleute absolvierten Lehrgänge an der Feuer-

wehrtechnischen Zentrale in Hittfeld und an der Landesfeuerwehrschule in Celle. In fünf Monatsdiensten, davon acht Einsatzübungen für den Ernstfall, hielt sich die Wehr im übrigen fit. Stellvertretender Kreisbrandmeister Heino Wobbe dankte für die Einsatzbereitschaft.

Darüber hinaus gab's einiges zu feiern. In bester Erinnerung ist den Mitgliedern die Mai-Wanderung, gern denkt man auch an die Harz-Fahrt zurück. Eine befreundete Feuerwehr aus Remscheid-Hasten wurde in Schierhorn bestens bewirtet,

und festlicher Höhepunkt des Jahres war die 25-Jahr-Feier der Jugendfeuerwehr.

Stellvertretender Gemeindebrandmeister Klaus Stöckmann beförderte Sabine und Michael Hahn sowie Mathias Blecken zu Feuerwehrleuten. Wobbe zeichnete für 50jährige Mitgliedschaft Herbert Fischer aus. Das Ehrenzeichen für 40jährige Mitgliedschaft erhielten Claus Harms, Hans Heinrich und Hans-Joachim Rademacher. Udo Baasch, Ingo Harms und Holger Nottorf wurden für 25jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

# Freibadheizung drängt!

mt **Hanstedt.** Wenn das Hanstedter Freibad rechtzeitig zur nächsten Saison beheizbar sein soll, wird's höchste Zeit für die Auftragsvergabe! Samtgemeindedirektor Dieter Albers macht seit Monaten Dampf in dieser Sache. Eigens diesem Thema ist

die nächste öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates am Donnerstag, 22. Januar, um 20 Uhr im Alten Geidenhof gewidmet.

Nach dem bisherigen Konzept soll die Sonne die nötige Energie liefern, doch neuerdings liegt

ein alternatives Angebot vor, das die Samtgemeinde weitgehend von Investitionskosten entlasten soll, weil eine Firma das Betreiben der Anlage übernehmen und sich lediglich die fürs Bad benötigte Energie bezahlen lassen will.



**FÜR LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT** in der Schierhorner Feuerwehr zeichneten (von links stellvertretender Kreisbrandmeister Heino Wobbe und stellvertretender Gemeindebrandmeister Klaus Stöckmann Hans Heinrich, Hans-Joachim Rademacher, Claus Harms und Herbert Fischer sowie (vorne, von links) Udo Baasch, Ingo Harms und Holger Nottorf aus. Ortsbrandmeister Herber Kopelke (rechts) gratulierte.

Foto: k